



**II-3482 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

REPUBLIC ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR
ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR
DIPL.-ING. DR. RUDOLF STREICHER

Zl. 5901/1-Info-88

1456 /AB

1988 -03- 14

zu 1480 /J

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2
Tel. (0222) 73 75 07
Fernschreib-Nr. 111800
DVR: 0090204

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der
Abg. Dipl.-Ing. Dr. Krünes und Genossen
vom 14. Jänner 1988, Nr. 1480/J-NR/88,
"Planstelleneinsparung und Raumbedarf"

Ihre Fragen darf ich wie folgt beantworten:

Zu den Fragen 1 und 2:

Im Jahr 1987 wurden in meinem Ressort (Zentralleitung und nachgeordnete Dienststellen ohne ÖBB und Post) im Vergleich mit 1986 insgesamt 4 Planstellen eingespart.

Für das Jahr 1988 sind im Stellenplan 1.451 Planstellen ausgewiesen, das bedeutet eine Erhöhung gegenüber 1987 um 6 Planstellen. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr erklärt sich aus einem dringenden Personalbedarf beim Amt für Schifffahrt. Es muß jedoch festgehalten werden, daß aufgrund der von der Bundesregierung beschlossenen Maßnahmen, die unter anderem vorsehen, freiwerdende Planstellen nur zur Hälfte nachzubesetzen, im übrigen Ressortbereich auch im Jahr 1988 Planstellen eingespart werden. Eine seriöse Schätzung kann aber derzeit nicht abgegeben werden.

Zu den Fragen 3 und 4:

Ich verweise auf die Anfragebeantwortung des Herrn Bundeskanzlers zur Anfrage Nr. 1467/J.

Wien, am 14. März 1988

Der Bundesminister